

Medienmitteilung

Freiburg, 22. März 2023

Öffentlicher Vortrag über Endometriose, eine komplexe Erkrankung

Obwohl Endometriose eine von zehn Frauen im gebärfähigen Alter betrifft, ist diese komplexe und schmerzhafteste Erkrankung noch wenig bekannt und gilt zuweilen sogar als Tabu. Eine individuelle Behandlung ist unabdingbar. Spezialistinnen und Spezialisten des HFR erörtern das Thema an einem öffentlichen Vortrag, der am Donnerstag, 30. März 2023 im HFR Tafers stattfindet.

Frauen müssen sich oft anhören, Regelschmerzen seien normal. Sind sie nicht! Sie können sogar auf Endometriose hindeuten, eine Krankheit, die sowohl in Bezug auf ihre komplexe Form als auch ihre Ursache atypisch ist. Diese Erkrankung stellt ein echtes Problem für die öffentliche Gesundheit dar und kann neben Schmerzen auch Unfruchtbarkeit zur Folge haben (50 Prozent der Frauen mit Fruchtbarkeitsproblemen haben Endometriose).

Wie wird Endometriose diagnostiziert? Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es? Anlässlich des Endometriose-Monats März beantworten zwei Fachpersonen der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, PD Dr. med. Dorothea Wunder, Leitende Ärztin, Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, und PD Dr. med. Arrigo Fruscalzo, Oberarzt, am nächsten öffentlichen Vortrag des HFR die Fragen des Publikums.

Endometriose: Starke Regelschmerzen – ist das noch normal?

**Donnerstag, 30. März 2023 um 19 Uhr
HFR Tafers, Saal Maggenberg (Erdgeschoss)**

Eintritt frei. Eine Anmeldung wird empfohlen unter www.h-fr.ch > News & Agenda > Agenda & Veranstaltungen oder T 026 306 01 20.

Medienstelle

Catherine Favre Kruit, Leiterin Kommunikation und Marketing
T +41 26 306 01 25